

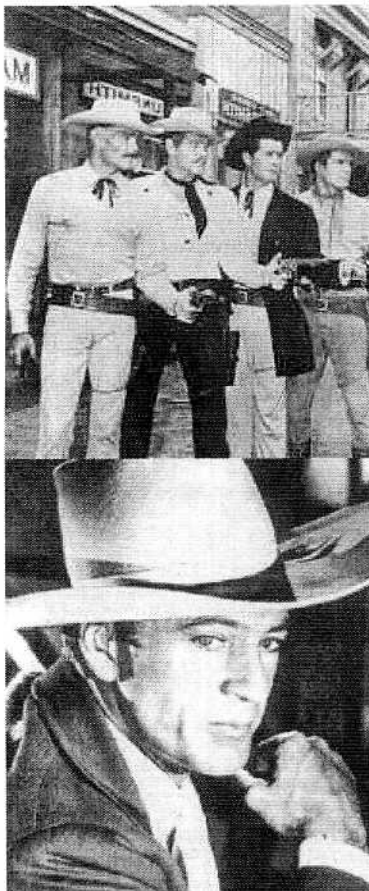
Umsetzungsbeispiel „Filmmusik“

Ausschreibung:

Die Filmproduktionsgesellschaft „Universal-Pictures“ sucht für ihre Neufilmung des Western Klassikers „High Noon“ aus dem Jahre 1952 mit Starbesetzung ein junges Produktionsteam für die Filmmusik.

Sie sollen anhand einer Gestaltungsaufgabe zeigen, dass sie zielorientiert und unter zeitlichem Druck, der in der Branche herrscht, kompetent arbeiten können.

Wir haben uns folgende Sequenz aus dem Original („High Noon“, USA 1952) ausgesucht, die sie gemäß unserer Vorgaben vertonen sollen.



Die Banditen:

siegessicher, gewaltbereit,
entschlossen, zielstrebig

Filmische Gestaltungsmittel:

Low angle shot (Untersicht)
Halbtotale
Kamerafahrt

Sheriff Kane:

unwohl, unsicher,
alleingelassen

Filmische Gestaltungsmittel:

Eyelevel shot
Halbtotale
Kamerafahrt

Handlung der Sequenz:

Die nach Rache sinnenden Banditen sind wild entschlossen, Kane zu ermorden. Sie marschieren durch das menschenleere Städtchen auf der Suche nach ihrem Opfer. Kane ist völlig allein gelassen. Er stellt sich jedoch der Situation, obwohl er Gewalt ablehnt und seinen Colt schon lange nicht mehr benutzt hat. Beide Parteien nähern sich, noch haben sie sich nicht gesehen.

Aufgabe: Vertonen sie die vorliegende Sequenz mit dem bereitgestellten Audio-Material. Charaktere und Handlungen sollen musikalisch paraphrasiert werden.

Sie haben 18 Minuten Zeit!

Setzen sie sich Arbeitsschwerpunkte.

Ein vorläufiges und skizzenhaftes Ergebnis reicht aus.